

Stadt Werneuchen

Ortsbeirat Seefeld

Niederschrift zur 15. Sitzung des Ortsbeirates Seefeld der Stadt Werneuchen

Werneuchen, 25.02.2022

Ort: Ahornstraße 3, 16356 Werneuchen

Tag: 17.02.2022

Beginn: 19:00 Uhr

Das Gremium umfasst 5 Mitglieder.

Anwesend sind:

Herr Steffen Meyer

Frau Dorina Pioch

Frau Simone Horn

Abwesend sind:

Herr Bernd Lehmann / 76027/10479

Frau Katja Meyer (entschuldigt)

Gäste: keine

Protokollantin: Frau Hupfer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

TOP Betreff

Vorlagen-Nr.

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 07.10.2021

3 Bestätigung der Tagesordnung

4 Bericht des Ortsvorstehers

5 Einwohnerfragestunde

Vorlagen des Bürgermeisters

6 Stellungnahme zur Bestätigung des Radverkehrskonzeptes für die Barnimer Feldmark des Ortsteils Seefeld

Bv/520/2022

7 Beratung und Ideenfindung zur Beteiligung: LEADER im Barnim 2023-2027

8 Beratung über die Nutzung der Gelder aus 2021

9 Beratung zum Mietverhältnis der Räume in der Ahornstraße 3

10 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirates

11 Mitteilungen der Verwaltung

12 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Sitzung durch Herrn Meyer, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, 3 von 5 Mitglieder sind anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 2 Einwendungen gegen die Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung vom 07.10.2021

keine Einwendungen

TOP 3 Bestätigung der Tagesordnung

Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0

30 **TOP 4 Bericht des Ortsvorstehers**

31 Herr Meyer berichtet:

- 32 - letzte Ortsbeiratssitzung war am 02.11.2021
- 33 - bei den letzten Bürgersprechstunden ging es um die Verteilung von Laubsäcken und Abfallfi-
- 34 beln, ansonsten kein Redebedarf der Einwohner
- 35 - Ende letzten Jahres, vereinte Anstrengung des Ortsbeirats (OB) die umgewidmeten Veranstal-
- 36 tungsgelder aus 2020 noch sinnvoll zu investieren; angeschafft wurden 2 Parkbänke, Hunde-
- 37 kotbeutelständer mit Abfallbehältern (Wie ist der Stand der Anschaffung bzw. wann werden die-
- 38 se montiert?), Beleuchtung in der Ahornstraße (wurde in Eigeninitiative installiert), Bastelmate-
- 39 rial und Weihnachtsbeleuchtung für den Dorfanger (rechtzeitig zum 1. Advent wurde ebenfalls in
- 40 Eigeninitiative die Beleuchtung installiert), Stadtverwaltung unterstützte dabei hilfreich, laut
- 41 Verwaltung wurde das Budget ausgeschöpft
- 42 - 05.12.2021 fand in kleinstem Kreis das Weihnachtsbaumschmücken statt, leider wurde der da-
- 43 zu eingereichte Beitrag im Amtsblatt nicht veröffentlicht
- 44 - 14.12.2021 Vorstellung eines Investors mit einem Projekt, alle OB Mitglieder wurden dazu ein-
- 45 geladen
- 46 - 17.01.2022 Teilnahme am A3 als Besucher und Wortmeldung im Interesse unserer ortsansäs-
- 47 sigen Vereine zum Thema neue Richtlinie zur Förderung der Vereine, die neue Richtlinie sollte
- 48 in einigen Punkten überarbeitet und angepasst werden, war mit den Redebeiträgen einiger
- 49 Ausschussmitglieder bzw. Stadtverordneter und auch anderen Gästen teilweise deckungsgleich
- 50 - 22.01.2022 beim Subbotnik der Sportfischer Seefeld Gespräch mit Mitgliedern und Vorstand
- 51 und nochmals Hinweis auf die noch zu erbringenden Unterlagen für den Stegbau
- 52 - 26.01.2022 Gespräch mit Herrn Matthes aus Blumberg zur Meinungsbildung zum Thema Inves-
- 53 tor
- 54 - angedachtes Firmen- und Vereinsschießen wurde nicht weiterverfolgt
- 55 - 15.02.2022 Gespräch mit Teilnehmern des Kuratoriums der Fred-Frohberg-Stiftung zwecks
- 56 LEADER Programm
- 57 - 16.02.2022 Gespräch mit LAG (Herrn Jeran) zwecks Hinweise zum LEADER Programm

58 **TOP 5 Einwohnerfragestunde**

59 keine Fragen

60 **TOP 6 Stellungnahme zur Bestätigung des Radverkehrskonzeptes für die Barnimer** 61 **Feldmark des Ortsteils Seefeld**

62 Die Resonanz des Ortsbeirates zum überarbeiteten Radverkehrskonzept ist positiv.

63 **Beschluss-Nr.: Bv/520/2022**

64 Der Ortsbeirat Seefeld beschließt die Stellungnahme zum Radverkehrskonzept für die Barnimer
65 Feldmark (Fortschreibung November 2021).

66 **Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0**

67 **TOP 7 Beratung und Ideenfindung zur Beteiligung: LEADER im Barnim 2023-2027**

68 Beratung zur Ideenliste (siehe Anlage TO 7) LEADER

69 - Beratung zu einem künftigen Gemeindehaus

70 - Erneute Nachfrage zum Drängegitter an der Brücke Krummenseer Chaussee

71 Alle 3 Ortsbeiratsmitglieder stimmen der Ideenliste zu. Frau Hupfer prüft auf Eignung für LEADER-
72 Förderung

73 **TOP 8 Beratung über die Nutzung der Gelder aus 2021**

74 Müssen die Mittel (Veranstaltungen) aus 2021 per Beschluss umgewidmet werden? Ideen zur Nut-
75 zung wären z.B. Anschaffung Grill, Sachspenden für Vereine

76 **TOP 9 Beratung zum Mietverhältnis der Räume in der Ahornstraße 3**

77 Nutzung der Räume sollte für Vereine kostenlos oder kostengünstig sein.

78 Fragen zum Mietverhältnis der Räume in der Ahornstraße 3 an die Verwaltung und den Bürger-
79 meister:

80 - Weil wir in Seefeld kein Dorfgemeinschaftshaus bzw. keine ausreichend große Räume haben,
81 hat die Stadt für den Ortsbeirat in Seefeld Räume angemietet.

82 - Momentane Festlegung bei Nutzung durch Vereine 10 € und private Nutzer 50 € je Nutzung. Es
83 ist nicht nachvollziehbar, dass z.B. eine Gruppe oder ein Verein bei wöchentlicher Nutzung hier
84 in Seefeld jeweils 10 € zahlen soll und ein anderer Verein in Werneuchen für die Nutzung von
85 Räumlichkeiten in Werneuchen das ganze Jahr 50 € zahlt. Kann der Ortsbeirat die Mietkonditi-

- 86 onen für Vereine per Beschluss neu festlegen und in diesem Fall auf einen Mietzins verzichten
 87 oder bei regelmäßiger Nutzung durch denselben Nutzer andere Konditionen festlegen?
 88 - Der Bürgermeister hatte angekündigt, für den Fall des Verzichts auf den Mietpreis bei ortsan-
 89 sässige Vereine, eventuell die Räumlichkeiten zu kündigen. Hierzu bitte eine klare Aussage des
 90 Bürgermeisters, wie sich der Bürgermeister dann dazu konkret verhält.
 91 - Im Fall des Mietpreisverzicht, gibt es aus Haftungssicht etwas zu beachten?
 92 - Es wird seitens Verwaltung argumentiert, weil es sich um angemietete Räume handelt, muss
 93 auch eine Miete von Nutzern gefordert werden. Bei anderen Räumen, die der Stadt gehören
 94 zählt dann das Argument nicht.
 95 - Wenn der Ortsbeirat selber Veranstaltungen organisiert bzw. in dessen Namen durchgeführt
 96 werden, muss immer ein Ortsbeiratsmitglied dann bei diesen Veranstaltungen anwesend sein?
 97 Bitte bei der Kommunalaufsicht anfragen.
 98 - Der Ortbeirat initiiert und unterstützt verschiedene Aktionen bzw. Veranstaltungen, um das dörf-
 99 liche Leben interessanter zu gestalten. Zum Beispiel Frauentagkaffee, Kinderbasteln, Nähgrup-
 100 pe, Schülernachhilfe, etc. Liegt es in der Entscheidung des Ortsbeirates für diese oder ähnliche
 101 Aktionen die Räume kostenlos zur Verfügung zu stellen? Bitte bei der Kommunalaufsicht anfra-
 102 gen. Es gibt hier keine klare, nachlesbare Richtlinie und wird auch nicht homogen angewandt.
 103 Das Argument für Kinder und Senioren ist das kostenlos, andere müssen bezahlen oder „wenn
 104 es nichts kostet ist es nichts wert“, so wurde zumindest seitens des Bürgermeisters argumen-
 105 tiert. Auch, wenn das Zitat von Albert Einstein ist, sehe ich hier eine Ungleichbehandlung ver-
 106 schiedener Altersgruppen. Das ist meiner Meinung nach heute nicht mehr zeitgemäß. Deshalb
 107 wollen wir eventuell die Räume z.B. auch für ortsansässige Vereine kostenlos anbieten. Bitte
 108 bei der Kommunalaufsicht anfragen.
 109 - Muss der Ortsbeirat, wenn er eine Veranstaltung in den Räumen durchführen möchte, jedes
 110 Mal einen Beschluss im Ortsbeirat dazu fassen?
 111 - Bitte bei der Beantwortung dieser Fragen sich auf entsprechende Beschlüsse oder Gesetze
 112 verweisen.

113 **TOP 10 Fragen der Mitglieder des Ortsbeirats**

- 114 - Frau Pioch: wann wird die Weihnachtsbeleuchtung am Anger abgenommen? Herr Meyer er-
 115 klärt, dass die Beleuchtung demnächst abgenommen wird.
 116 - 2 Laternen an der Schräge Krummenseer Chaussee sind aus (L1.1 und L 1.2)
 117 - Ein Fahrradständer an den Räumen Ahornstraße 3 wär wünschenswert
 118 - Herr Meyer: Die Sparkasse hatte zur Grundsteinlegung bei der Firma Bach RC eine Spende für
 119 Seefeld angekündigt. Ist diese eingetroffen? Es gab bisher dazu keine Information. Wird der Be-
 120 trag der Spende zusätzlich zu den bestehenden Geldern für Seefeld zur Verfügung gestellt?
 121 Wie verhält es sich diesbezüglich generell bei Spenden und Zuwendungen von Sponsoren?
 122 Falls es weitere Spenden gab, welche gab es in 2020 und 2021 und in welcher Höhe waren die
 123 Beträge?
 124 - In der OB Sitzung vom 17.06.2021 gab es eine Frage an die Verwaltung zwecks Nutzung des
 125 Internetzuganges der Feuerwehr für den OB. Die Verwaltung wollte das prüfen. Wie ist hier der
 126 Sachstand?
 127 - Die Schaffung eines Übergangs an der Stelle vom Rad- und Fußweg gegenüber der Einfahrt
 128 zur Welle wurde ebenfalls im Juni 2021 angefragt, da sich dort ja die Senke für das Regenwas-
 129 ser befindet. Gibt es da schon eine Lösung? Vielleicht aufschütten oder ein Gitter mit Geländer
 130 dort installieren.
 131 - Wie ist der momentane Stand zum Glasfaserprojekt von DNS? Wie ist die Beauftragungsquote?
 132 Es sollten ja mindestens 45/50% erreicht werden. Wie ist die Verteilung bzw. die Quote in den
 133 jeweiligen Ortsteilen und im Stadtgebiet? Gibt es schon einen zeitlichen Rahmenplan für die
 134 Umsetzung?

135 **TOP 11 Mitteilungen der Verwaltung**

136 Frau Hupfer informiert zum Stadtfest (Konzept siehe Anlage)

137 **TOP 12 Schließung der Sitzung**

138 **Ende:** 21:10 Uhr
 139

140
 141 Steffen Meyer
 142 Ortsvorsteher